

protokoll 8.10.2019

- TOPs
1. Website
 2. Beitrag für Gäste
 3. Teilnahmebedingungen
 4. Bezahlung /Finanzierung
 5. Organisation des 9.5.2020

1. Jan stellt die Website-Neuerungen vor. Auf dem handy kann man jetzt alles untereinander sehen. Die Teilnehmer-Seiten werden noch aktualisiert.

2. Beitrag für Gäste

Es gab folgende Überlegungen zu diesen Themen :

- es soll ein Teilnahmebeitrag für Gäste von 30 € erhoben werden

- Häuser mit mehreren ateliers zahlen 100 €

—> hier wurde nun folgende Regelung für 2020 entwickelt. (man wird sehen, ob dies dann ggf nochmals nach den 2020 Erfahrungen zu überarbeiten ist)

1 Atelier mit 1 Flyer-Button / 1 Bild	Beitrag 70 €
Gastaussteller in angemeldeten Ateliers	Beitrag 30 €
Gemeinschaftsateliers / Institutionen	Beitrag 100 €

3. die teilnahmebedingungen werden modifiziert (siehe anhang)

4. Es steht die Frage im Raum, ob wieder Beiratsmittel beantragt werden sollen und ob es nicht eine größere Summe sein könnte.

Es war schwierig, den Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben herzustellen und entsprechende Belege beizubringen. die Abrechnung mit dem OA wurde erfolgreich abgeschlossen und wir werden in Zukunft aufgrund der höheren Einnahmen flexibler sein können und nicht in finanzielle Bedrängnis geraten wie in diesem Jahr, als die Anzeige im Foyer dazu kam. Oder in den Situationen, wo Jan später dazugekommene und nicht gedeckte Rechnungen aus seinem Honorar bezahlt hat. Das sollte nicht mehr vorkommen.

Auch die Pressearbeit ist nicht aus unseren eigenen Mitteln finanzierbar.höheren Einnahmen dass flexibler sein können, wenn unvorhergesehene Ausgaben wir z.B. die Anzeige im Foyer,

Kooperation mit dem Kukoon soll fortgeführt werden

Es wird wieder ein Betrag beim Beirat beantragt

5. Luftballons -> hier gab es Kritik wegen Plastikmüll. Als neue Idee wurde genannt: Fähnchen, die wiederverwendbar sind oder Luftballons aus Öko.Material.

Farben -> ORANGE PETROL -> wird angenommen.

Jury -> 2019 waren es Steffi, Maren, Christiane
2020 - Ingeborg, herma, ...

Führungen -> Astrid Dietze möchte es nicht mehr machen
Birte Brandes, Klaus Fischer wird gefragt und es sind neue Ideen gewünscht.

Gudrun Klaasen (Stadtteilmanagement) soll zu unseren treffen eingeladen werden

Protokoll: ute seifert

NEUER TERMIN 14.1.2020 um 20 h bei Jan und Danni